

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des HCD-Präsidenten: Die Erfolgsgeschichte ist eine Bürde – sie weiterzutragen eine grosse Ehre	36
Vorwort der Autoren: Bodenständigkeit und Weltgeist formen einen Klub	38
Kapitel 1 1883–1920: Wie das Eishockey nach Davos kam	47
Kurort Davos: Bergluft macht gesund	50
Kapitel 2 1921–1932: Der junge Klub und sein Turnier haben Erfolg	63
Paul Müller: Visionär und Organisator	66
Spengler Cup: Ein junges Traditionsturnier	68
Carl Spengler: Forscher und Stifter	70
Goldene Zwanziger fürs Schweizer Eishockey	74
EHC St. Moritz: Der erste Rivale	78
Kapitel 3 1932–1951: Triumphe in gefährlichen Zeiten	85
Bibi Torriani: Brillant und bescheiden	88
Ernst Ludwig Kirchner: Eishockey als grosse Kunst	90
Hans und Pic Cattini: Das Gehirn und der Vollstrecker	92
Davos, das Schweizer Zentrum der Nazis	96
Zürcher SC: Der ewige Finalgegner	100
Der HCD im Ausland: Botschafter der Schweiz	104
Kapitel 4 1951–1969: Erster Abstieg nach weiteren Erfolgen	115
Watschga Dürst: Der Mann für alle Fälle	116
Davos erfindet sich neu	120
Stu Robertson: Einer von altem Schrot und Korn	124
Das Fernsehen bringt Geld und macht Gratiswerbung	128
Schweizer Eishockey: Aufgerieben zwischen Kommerz und Kommunismus	130
Kunsteisbahn: Eishockey bei Badetemperaturen	136
Kapitel 5 1969–1979: Zehn Jahre für den Wiederaufstieg	147
Kalter Krieg am Spengler Cup	148
Ehemalige Meister treffen sich in der Nationalliga B	152
Spengler Cup: Als Nationenturnier ins Fiasco	156
Wädel Dürst: Als NLB-Spieler bester Torschütze an der B-WM	158
Erster Fanklub: Originelle Hilfe aus dem Unterland	162
Christian Jost: Ein Landammann für den HCD	164
Fredy Bosch: Der Meistermacher im Hintergrund	168
Kapitel 6 1979–1996: Auf der Achterbahn	175
Paul-André Cadieux: Der grösste Krampfer	178
Die Eishalle: Ein Dom für Davos	182
Jacques Soguel: Der erste Schweizer NHL-Draft	184
Ron Wilson: Als Verteidiger Topskorer der Liga	188
Dan Hober: Der strenge Schleifmeister aus dem Norden	192
Gery Diethelm: Meister als Spieler und als Präsident	196
Richard Bucher: Per Inserat zum HCD	204
Galatage am Spengler Cup	206
EHC Arosa: Der Erzrivale gibt auf	210
Eishockey wird in der Schweiz Berufssport	214
Alfred Gfeller und Fredi Pargätschi: Zwei Ex-Spieler als Revolutionäre	218
Werner Kohler: Der Retter des sinkenden Schiffs	224
Mats Waltin: Der Musterprofi, der alle forderte	228

Kapitel 7	1996–2019: Die Ära Del Curto	233
	Arno Del Curto: Der Eishockeyverrückte	236
	Vom Verein zur AG	242
	Marc Gianola: Ein Leben für den HCD	248
	Marcel Kull: Der Hexenmeister	252
	HCD-Nachwuchsförderung: Die Talentschmiede	256
	Tarzisius Caviezel: Der Troubleshooter	260
	Gönnervereinigungen: Wer sich in Davos niederlässt, hat den HCD zu unterstützen	270
	Reto von Arx: Der Leader	272
	Das Revival der Eisgenossen	274
	Spengler Cup: Grösseres Turnier, grösserer Neid	278
	Leonardo Genoni: Der Perfektionist	282
	Wandel des Ferienziels: Auf und Davos	284
	Die DNA des HCD ist das Offensivspiel	288
	Gaudenz Domenig: Ein Zürcher HCD-Fan als Präsident	292
	Der HCD und Graubünden: Einer für alle	296
	Champions Hockey League:	
	Grosse Momente in der Meisterliga	300
	Andres Ambühl: Das unermüdliche Energiebündel	308
Kapitel 8	2019–2021: Der Neubeginn	315
	Sektor 1921: Immer auf Kurve	316
	Das renovierte Eisstadion: Bauen für den HCD	320
	Joe Thornton: «Big Joe» liebt Davos	324
	Klubfinanzen: Die Sponsoren bringen mehr Geld als die Eintritte	328
Statistiken		335
	Rekorde	336
	Ranglisten, Spielerkader 1921–2021	352
Die wichtigsten Akteure		
	Präsidenten, Trainer und Captains auf einen Blick	386
	Die wichtigsten Spieler und Trainer von A bis Z	390
Hopp HCD!		
	Logos	406
	Trikots	408
	Fanklubs	412
	Fanporträts	416
	Ehrenmitglieder, Hall of Fame, Gönnervereinigungen	420
Anhang		
	Quellenverzeichnis	426
	Bildverzeichnis	429
	Literaturverzeichnis	431
	Stichwortverzeichnis	432
	Impressum	434
Foto-Essay		437